



LEKTION 2

DIE BAUERN

Lernziel: IPS 1500

Inhalt

Die Aufgaben der Bauern

- Schutzwall
- Sprengkraft
- Umwandlung
- Figurenbefreier
- Gambit

Gedekte / ungedeckte Bauern

- ungedeckte Bauern
- nur vom König gedeckte Bauern
- nur von einer Figur gedeckte Bauern

Ausblick

Beispielpartie

Vaganian - Aronian

Beispiele und Aufgaben 1-4

Lösungen zu den Aufgaben

Zusammenfassung

Merksätze

Die Aufgaben der Bauern

Die Bauern öffnen nicht nur die Wege für die eigenen Figuren, sie können auch einen Schutzwall gegen die feindlichen Figuren bilden. Deshalb ist es enorm wichtig, jeden Bauernzug genau zu überlegen und auf die gesamte Stellungssituation abzustimmen, denn Bauern können nicht mehr zurück. Ein entstandenes „Loch“ bleibt für den Rest der Partie und kann nur noch mit Figuren überdeckt werden. Aber Bauern können nicht nur zu Verteidigungszwecken eingesetzt werden.

Ein aggressives Bauernspiel kann Löcher in die Deckung des Gegners reißen und damit das eigene Figurenspiel verstärken, was bis zum Matt führen kann. Aber noch in einem weiteren Fall können Bauern die Partie entscheiden. Schafft es ein Spieler einen Bauern auf die gegnerische Grundreihe zu bringen, dann verwandelt sich dieser in eine beliebige Figur. Meisterspieler verwirklichen dieses Spiel durch Umsetzung einer Bauernmehrheit auf einem Flügel. Im Weiteren werden durch Bauernzüge vor allem die diagonal ziehenden Figuren befreit. Fortgeschrittene Spieler opfern auch schon mal einen Bauern, um zu besserem Figurenspiel zu gelangen oder einen gegnerischen Bauern aus dem Zentrum zu locken.

Gedekte und ungedeckte Bauern

Die Bauern befinden sich auf den Reihen vor den Figuren. In der **SP 518**, der Position des klassischen Schachs, sind alle Bauern von Figuren gedeckt.

Bei Chess960 trifft dies in 508 SP zu. Aber in 452 SP ist mindestens ein Bauer ungedeckt, in 144 SP sind mindestens zwei Bauern ungeschützt und in 4 Fällen sogar drei. Meistens handelt es sich hierbei um Randbauern. Der Angriff auf die *ungedeckten Bauern* kann, wie im *Beispiel 1* gezeigt wird, ein wirksames Mittel von Weiß gegen das Symmetriespiel des Schwarzen darstellen. Deshalb gilt es, die Bauernreihe auf ungedeckte Bauern zu überprüfen. Im Weiteren sollte überprüft werden, ob die drei Bauern vor dem König nur von diesem gedeckt sind. Ist das der Fall, besteht ein ähnlicher Schwachpunkt wie der f-Bauer in **SP 518**. Nach den Zügen **1.e4 e5 2.♘c4 ♘c6 3.♙h5 ♘f6?? 4.♙xf7#** gewinnt Weiß durch Schlagen des f-Bauern mit dem so genannten *Schäfermatt*. Es empfiehlt sich auch nachzuschauen, welche Bauern nur von einer Figur gedeckt sind. In **SP 518** sind dies z. B. der a-, b-, c-, f-, g- und h-Bauer. Den Einsatz der überdeckenden Figuren gilt es diesbezüglich zu überdenken. *Beispiel 3* zeigt, dass selbst Großmeister hier Fehler machen.





Ausblick

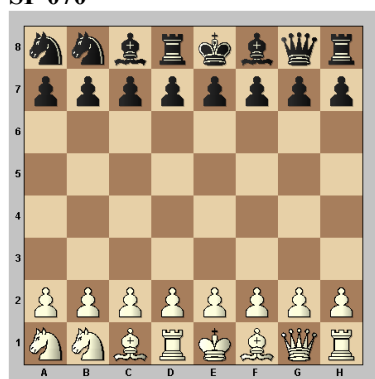
In der nächsten Lektion wird der Springer in der Startposition untersucht.

„Das erzwungene Gambit“

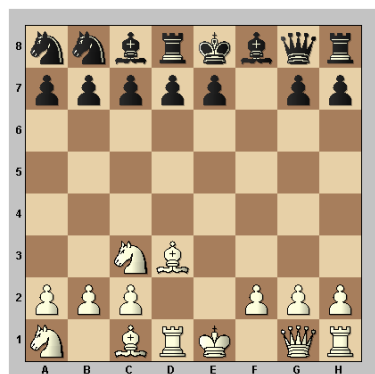
Vaganian - Aronian

CCM3, 2003

SP 070



1.e4? f5! Bereits mit seinem ersten Zug gewinnt Schwarz einen Bauern **2.♟c3 2...exf5 ♜xa2 2...fxe4 3.d3** sonst deckt Schwarz mit **d5 3...exd3 4.♟xd3 ♟c6 5.♟e3 e5 6.0-0-0** Für den Bauern erhält Weiß wenigstens ein lebendiges Figurenspiel, was ihm in der Folge aber nichts nützt.



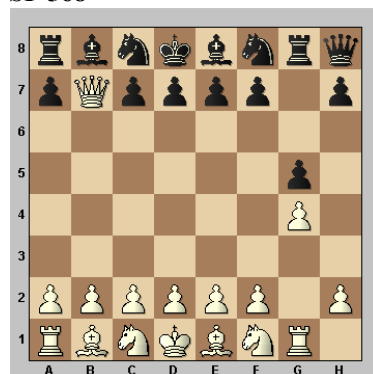
6...♟b4 7.♟d5 ♜f7 8.♟b1 d6 9.♟g5 9...♟e6 10.♟xb4 ♟xb4 11.♟xd8 ♟xa2+ 12.♟c1 ♜f4+ 13.♟d2 ♟xd8 14.g3 ♟xd3+ 15.cxd3 ♜a4 16.♜d1 ♜xd1+ 17.♟hx d1 ♟d5 18.d4 e4 19.♟c2 ♜f8 20.♟e3 ♟b3 21.♜f1 ♟b6 22.d5 ♟d7 23.♟e2 ♟e5 24.♟d2 ♟a4 25.♟a1 ♟b5 26.♟xa7 ♟xe2 27.♟xe2 b5 28.♟a8+ ♟e7 29.♟xf8 ♟xf8 30.♟d1 ♟g4 31.b4 ♟e7 32.h3 ♟f6 33.♟c3 ♟d7 34.♟e3 c6 35.♟d4 h5 36.h4 g6 37.♟xe4 ♟xd5 0-1

Beispiel 1:

Der ungedeckte Bauer

1.g4 g5?? 2.♜xb7 +-

SP 568



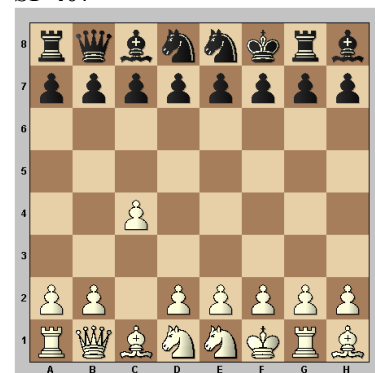
Schon der erste Zug des Schwarzen ist ein schwerer Fehler. Nach **1.g4** muss Schwarz seinen b-Bauern mit **c6** oder **Sd6** decken. Symmetriespiel ist also kaum noch möglich.

Aufgabe 1:

Über welche Möglichkeiten verfügt Schwarz, seinen angegriffenen Bauern auf h7 zu schützen?

1.c4

SP 407



Beispiel 2:

Nur vom König gedeckte Bauern

Schnelle Mattmöglichkeiten gibt es auch im Chess960. Wer seinen König nicht hinreichend schützt kann bitter bestraft werden.

Leko - Maus

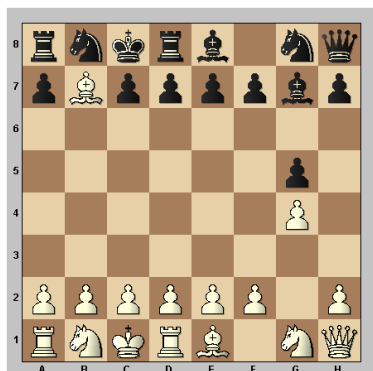
CCM3 Chess960 Simultan

SP 666

1.g4 g5 2.♟g2 ♟g7 3.♟xb7#

Diagramm auf der nächsten Seite...

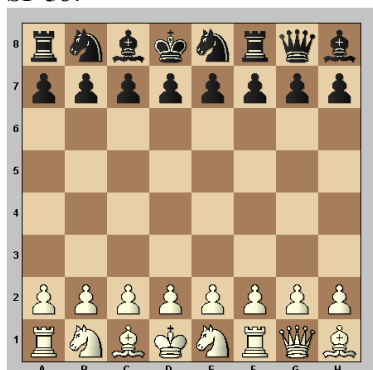




Aufgabe 2:

In wie vielen Zügen kann Weiß den Schwarzen möglichst schnell mit Springer und Läufer schachmatt setzen, wenn Schwarz nicht ziehen darf? Schreiben Sie die Züge auf!

SP 567



Beispiel 3:

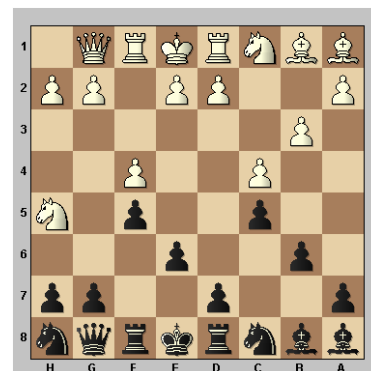
Nur von einer Figur gedeckte Bauern

Krasenkov - Muse

CCM2, 2002

SP 768

1.d4 c5 2.d5 b5 3.c4 bxc4
4.♘e3? Diese Partie zeigt, dass auch ein GM die einzig deckende Figur wegzieht und somit den Bauern auf h2 einstellt.

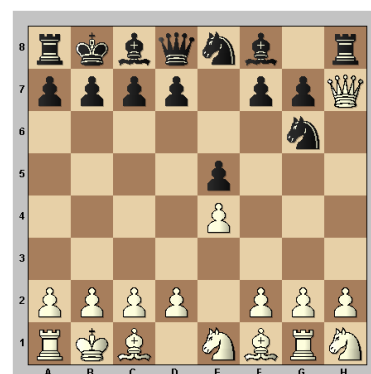
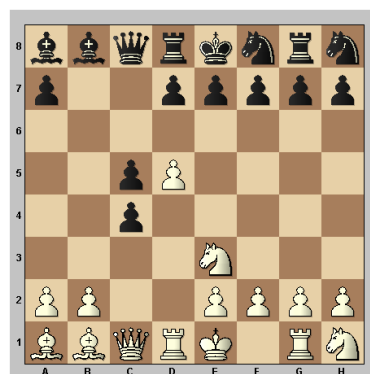


Beispiel 4:

Vorsicht Falle, vergifteter Bauer!

SP 806

1.e4 e5 2.♖h5 Nun greift der Weiße gleichzeitig den Bauern auf e5 und h7 an. Schwarz ist nicht in der Lage, in einem Zug beide Bauern zu decken. Deshalb stellt er eine raffinierte Falle. ♜g6 3.♜xh7?? ♜h8++



Aufgabe 3:

Nur die Dame deckt den Bauern auf g7, der von Läufer und Springer angegriffen wird. Rettet 5...♟f7 noch?

Nisipeanu - Meijers

CCM3, 2003

SP 352

1.c4 e6 2.f4 f5 3.♘g3 b6 4.b3
c5 5.♘h5

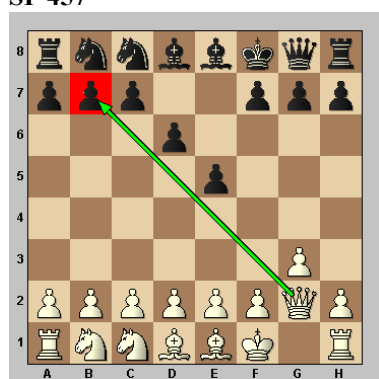




Aufgabe 4:

Darf Weiß den ungedeckten Bauern ungestraft schlagen?

SP 457



Lösung zu Aufgabe 1:

Schwarz besitzt natürlich die Möglichkeit, den h-Bauern ein oder zwei Felder nach Vorne zu ziehen. Allerdings leisten diese Züge nichts für die Entwicklung. Es bestehen noch drei weitere Möglichkeiten, den Bauern zu schützen und gleichzeitig etwas für die Entwicklung zu leisten.

1...♖f6 deckt den h-Bauern und bringt den Springer in das Spiel.

1...0-0 bringt den König in Sicherheit, wobei dieser nun den h-Bauern deckt.

1...g6 verstellt die Diagonale für die Dame und öffnet dem Eckläufer die lange Diagonale h8-a1.

Lösung zu Aufgabe 2:

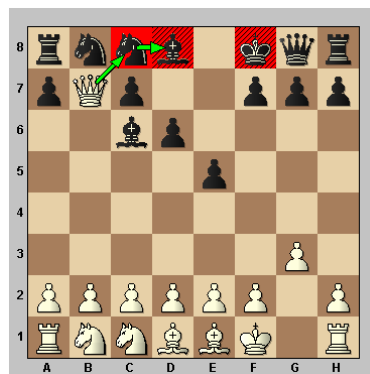
Auf zwei Arten ist ein Matt in fünf Zügen möglich. Bei beiden Möglichkeiten muss der Springer in zwei Zügen über c3 nach d5 geführt werden. Der Läufer hat die Wahl, über a3 oder g5 auf e7 matt zu setzen. In dem einen Fall muss der b-Bauer nach b3 gehen und in dem anderen Fall muss der d-Bauer entweder nach d3 oder d4 ziehen.

Lösung zu Aufgabe 3:

Nein! 6.♙xg7 gewinnt den Bauern, wegen der Springer-gabel auf f6.

Lösung zu Aufgabe 4:

Ja, Weiß darf sich bedienen! Eine vergiftete Aufgabe. Schwarz hatte sich darauf verlassen, dass er nach dem Schlagen auf b7 mit ♜c6?? nebst dem Gewinn des Turmes auf h1 antworten könnte. Doch leider kann sich Weiß nun auf c8 und nach dem Schlagen des Turmes mit Schach und Matt auf d8 bedienen.



Zusammenfassung

Es wurde gezeigt, dass die Bauern eine Menge an Aufgaben und Möglichkeiten besitzen. Deshalb gilt es, sie zu schützen. Aber Vorsicht, ein ungedeckter Bauer kann auch vergiftet sein.

Merksätze

- Bauern, die ungedeckt sind, bedürfen besonderer Aufmerksamkeit.
- Bauern, die nur vom König gedeckt werden, sind potentielle Schwachpunkte.
- Bauern, die nur von einer Figur gedeckt werden, sind schutzlos, sobald die Figur wegzieht.

Fragestellungen vor dem Beginn einer Partie:

1. Gibt es nicht gedeckte Bauern?
2. Gibt es nur vom König gedeckte Bauern?
3. Gibt es nur von einer Figur gedeckte Bauern?

